

**Erstinformation
Kundeninformation zur Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht**

1. Name, Anschrift und Kontaktdaten:

BKF Assekuranz-Versicherungen
Bettina Kübler-Fricker
Am Kreuzweg 2
75015 Bretten
Telefon: 07252-5868180
Telefax: 07252-974018
E-Mail: bettina@kuebler-fricker.de

2. Tätigkeitsart:

Versicherungsvermittlung mit einer Erlaubnis nach § 34 d Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO)

3. Gemeinsame Registerstelle nach § 11 a Abs. 1 GewO:

Vermittlerregisternummer Versicherungsvermittlung: D-G7O9-HK80Q-44
Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V.
Breite Straße 29
10178 Berlin
Telefon: 0180 600 58 50 (Festnetzpreis 0,20 Euro/Anruf; Mobilfunkpreise maximal 0,60 Euro/Anruf)
www.vermittlerregister.info

4. Erlaubnisbehörde:

Industrie- und Handelskammer Karlsruhe
Lammstraße 13-17
76133 Karlsruhe
Telefon: 0721-1740

5. Offenlegung direkter oder indirekter Beteiligungen über 10% an Versicherungsunternehmen oder von Versicherungsunternehmen am Kapital des Versicherungsvermittlers über 10%:

Die BKF Assekuranz-Versicherungen hält keine unmittelbare oder mittelbare Beteiligung von mehr als 10% der Stimmrechte oder des Kapitals an einem Versicherungsunternehmen.

6. Schlichtungsstellen:

Versicherungsombudsman e.V.
Postfach 08 06 32
10006 Berlin
Telefon: 0800 3696000 (*kostenfrei aus deutschen Telefonnetzen*)
Telefax: 0800 3699000

Ombudsman für die Private Kranken- und Pflegeversicherung
Postfach 06 02 22
10052 Berlin
Telefon: 0800 2550444 (*kostenfrei aus deutschen Telefonnetzen*)
Telefax: 030 20458931

7. Beratung bei der Versicherungsvermittlung:

Im Zuge der Vermittlung bietet die BKF Assekuranz-Versicherungen eine Beratung gemäß den gesetzlichen Vorgaben an.

8. Informationen über Art und Quelle der Vergütung als Versicherungsvermittlung:

Die Vergütung der Tätigkeit erfolgt als in der Versicherungsprämie enthaltene Provision, die vom jeweiligen Produkthanbieter/Versicherungsunternehmen ausgezahlt wird.

Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung im Rahmen des zwischen dem Kunden und der BKF Assekuranz-Versicherungen (im Folgenden BKF). BKF verarbeitet personenbezogene Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die:

BKF Assekuranz-Versicherungen
Bettina Kübler-Fricker
Am Kreuzweg 2
75015 Bretten
Tel.: 07252-5868180
Fax: 07252-974018
Mail: bettina@kuebler-fricker.de

2. Datenschutzbeauftragter:

BKF Assekuranz-Versicherungen
Bettina Kübler-Fricker
Am Kreuzweg 2
75015 Bretten
Tel.: 07252-5868180
Fax: 07252-974018
Mail: bettina@kuebler-fricker.de

3. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Die konkrete Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung hängt stets davon ab, in welchem Zusammenhang und für welchen Zweck BKF Daten des Kunden erhält. In der Regel ergibt sich für die nachstehend genannten Bereiche die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung wie folgt:

Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO dient als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen BKF eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholt. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dabei ist zu beachten, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Unterliegt BKF einer rechtlichen Verpflichtung, durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Soweit personenbezogene Daten für die Durchführung des Vertrags mit BKF erforderlich sind, werden diese auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeitet.

Personenbezogener Daten, die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages mit dem Versicherer erforderlich sind, werden von BKF als Versicherungsvermittler auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, zur Wahrung ihrer berechtigten Interessen verarbeitet. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Auf der gleichen Rechtsgrundlage verarbeitet BKF personenbezogene Daten, die zur Vertragsdurchführung nicht erforderlich sind, aber zur Wahrung berechtigter Interessen von BKF sowie zur Wahrung berechtigter Interessen Dritter, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person nicht überwiegen. Dies beinhaltet unter anderem die folgenden Aktivitäten:

Maßnahmen zur Geschäfts- und Risikosteuerung sowie Gewährleistung der betrieblichen Kontinuität und IT-Sicherheit, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Ausarbeitung von Statistiken, zur Verbesserung und Weiterentwicklung der Leistungen.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, holt BKF für die Verarbeitung dieser Daten, soweit erforderlich, eine Einwilligung der betroffenen Person nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO ein. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dabei ist zu beachten, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Weiterhin verarbeitet BKF diese Daten auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO, sofern diese Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder bei Handlungen der Gerichte im Rahmen ihrer justiziellen Tätigkeit erforderlich sind und gegebenenfalls auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. j DSGVO, sofern die Daten für statistische Zwecke erforderlich sind.

4. Daten des Kunden, die von BKF verarbeitet werden

Insbesondere folgende Datenarten des Kunden werden u.a. von BKF verarbeitet:

Personenstammdaten, wie zum Beispiel: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse, Familienstand, Beruf, Objekt-, Unternehmens-, Einkommens-, Umsatz- und steuerliche Daten, sonstige persönliche bzw. wirtschaftliche Verhältnisse, Versorgungswünsche, Bankverbindungsdaten etc.

Vertragsstammdaten, wie zum Beispiel: Antragsdaten (Daten, die mit dem Antrag auf Abschluss einer Versicherung vom Kunden gemacht werden), Vertragsdaten zu einem konkreten Vertrag (wie z.B. Versicherungsscheinnummer, Versicherungssumme, Laufzeit, Beitrag und Bankverbindung) und Leistungsdaten (Daten bei Eintritt des Schadens- oder Leistungsfalles).

besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO, wie zum Beispiel: Daten über den Gesundheitszustand des Kunden Daten, die BKF als Versicherungsvermittler erhält.

BKF erhebt diese Daten beim Kunden selbst oder erhält diese Daten von Unternehmen von Versicherern oder Vorversicherern. Eine konkrete Nennung der Quellen, von wem BKF die Daten erhoben hat, wird dem Kunden auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt. Wenden Sie sich dafür bitte an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

BKF gibt personenbezogene Daten nur an nachfolgend aufgelisteten Dritten weiter, wenn dies zur Erfüllung der Geschäftszwecke von BKF oder zur Erbringung der Vermittlerleistungen von BKF erforderlich ist, BKF gesetzlich oder aufgrund einer gerichtlichen oder behördlichen Anordnung dazu verpflichtet ist oder ein überwiegendes berechtigtes Interesse vorliegt.

Versicherer/Risikoträger; sie erhalten personenbezogene Daten, soweit dies erforderlich ist, um ein Angebot zu erstellen, den Abschluss eines Versicherungsvertrages zu beantragen oder den Vertrag durchzuführen, etwa in Schadens- und Leistungsfällen;
Rückversicherer; sie erhalten personenbezogene Daten, soweit dies erforderlich ist, um die von den Erstversicherern angefragten Risiken zu versichern oder den Versicherungsvertrag durchzuführen, etwa in Schadens- und Leistungsfällen;
Externe/Kooperationspartner; (z.B. Dienstleistungsunternehmen oder Gutachter);
Wirtschaftsauskunfteien; soweit Versicherer den Abschluss der Versicherung von der Vorlage entsprechender Bonitätsauskünfte abhängig machen;
Sonstige Stellen; wie Aufsichts-, Finanz- und Justizbehörden, Sozialversicherungsträger, Versicherungsombudsmänner, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer etc. soweit eine Grundlage für die Übermittlung gegeben ist; Rechtsnachfolger von BKF.

6. Dauer der Speicherung

BKF speichert personenbezogene Daten des Kunden, die im Rahmen der Vermittlertätigkeit verarbeitet werden, solange dies für die oben genannten Zwecke erforderlich ist, d.h. für die Zeit, während die BKFV als Versicherungsvermittler für den Kunden tätig ist.

Darüber hinaus unterliegt BKF verschiedenen rechtlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch, in Steuergesetzen und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach in der Regel bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen BKF geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Nach Ablauf der Speicherdauer werden personenbezogene Daten über ein automatisiertes Verfahren gelöscht. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, löscht BKF personenbezogene Daten, wenn die Einwilligung widerrufen wurde. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen oder im öffentlichen Interesse erfolgt, löscht BKF personenbezogene Daten, wenn der Datenverarbeitung widersprochen wurde und keine vorrangigen berechtigten Gründe vorliegen bzw. Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO eingelegt wurde.

7. Datenübermittlung außerhalb der EU

Personenbezogene Daten können an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermittelt werden, die Übermittlung erfolgt jedoch nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien vorhanden sind.

Detaillierte Informationen dazu gibt es unter https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/adequacy-decisions_de.

Eine konkrete Auflistung der Länder, in die die Daten des Kunden übermittelt wurden, wird dem Kunden auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt. Wenden Sie sich dafür bitte an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

8. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung (Vermittlungstätigkeit) muss der Kunde nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung BKF gesetzlich verpflichtet ist. Ohne diese Daten wird BKF in der Regel die Vermittlung eines Vertrages ablehnen müssen oder kann eine bestehende Vermittlung nicht mehr durchführen und muss diese ggf. beenden.

9. Betroffenenrechter, Verantwortlicher und Aktualisierung

Der Kunde hat gegenüber BKF insbesondere die folgenden Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten.

Recht auf Auskunft

Der Kunde hat das Recht, von BKF eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob ihn betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat er ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten.

Recht auf Berichtigung oder Löschung

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen hat der Kunde das Recht, von BKF unverzüglich die Berichtigung der ihn betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen sowie das Recht auf Löschung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, hat der Kunde ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen hat der Kunde ein Recht auf Bereitstellung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format sowie das Recht auf Datenübertragung.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung; Information über das Widerspruchsrecht des Kunden nach Art. 21 DSGVO

Der Kunde hat das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legt der Kunde Widerspruch ein, wird BKF seine personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, BKF kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Interessen, Rechte und Freiheiten des Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist an die unter Ziffer 1 aufgeführten Kontaktdaten von BKF zu richten

Die für BKF zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde ist

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart

Der Kunde kann sich jedoch auch an die Datenschutz-Aufsichtsbehörde wenden, die seinem Wohnsitz am nächsten liegt. Die Rechte und Zufriedenheit von Kunden sind BKF ein großes Anliegen.

Bei datenschutzrechtlichen Fragen steht BKF den Kunden daher unter der E-Mail-Adresse bettina@kuebler-fricker.de gerne zur Verfügung.